

Intercell erhält vorzeitige kartellrechtliche Freigabe in den USA für Iomai Akquisition

Wien (Österreich), 5. Juni 2008 – Intercell AG (VSE: ICLL) gab heute bekannt, dass das U.S. Department of Justice and Federal Trade Commission (zuständige Kartellbehörde in den USA) einer vorzeitige Beendigung der Wartefrist gemäß US-Kartellrecht ("Hart-Scott-Rodino Antitrust Improvements Act of 1976") hinsichtlich der Übernahme von Iomai Corporation durch Intercell zugestimmt hat.

Wie gemeldet, haben Iomai und Intercell einen Fusionsvertrag ("Merger Agreement") geschlossen in dem Iomai Corporation einer Übernahme durch die Intercell AG zu vereinbarten Bedingungen zustimmt. Die Transaktion bedarf außerdem noch der Bewilligung durch die Iomai Aktionäre, der Genehmigung durch das US-amerikanische Committee on Foreign Investment und unterliegt den üblichen Abschlussbedingungen.

Gemäß den Vertragsbedingungen wird Intercell Iomai für USD 6,60 pro Iomai-Aktie übernehmen. Daraus ergibt sich ein Transaktionsvolumen von USD 189 Mio. (EUR 122 Mio.). Die Akquisition erfolgt teilweise gegen Barzahlung und teilweise gegen Ausgabe von Aktien. Die Publikumsaktionäre von Iomai, deren Anteil etwa 59 % beträgt, werden eine Barabfindung erhalten. Die Hauptaktionäre von Iomai, die zusammen etwa 41 % der gesamten ausgegebenen Aktien halten, haben bereits zugestimmt ihre Anteile gegen Intercell Aktien zu tauschen. Das Umtauschverhältnis wird USD 6,60 pro Iomai Aktie entsprechen und unmittelbar vor dem Umtausch festgelegt werden.

Der Zusammenschluss der Unternehmen erfolgt durch die Verschmelzung von Iomai mit einer US Tochtergesellschaft der Intercell AG. Die größten Aktionäre von Iomai (und deren verbundene Unternehmen), die zusammen mehr als 50 % der ausgegebenen Iomai-Aktien halten, haben im Rahmen eines Stimmbindungsvertrages mit Intercell ihre Zustimmung zur Verschmelzung bereits zugesagt

Wichtige Zusatzinformationen hinsichtlich der Transaktion

In Verbindung mit der beabsichtigten Transaktion, am 14. Mai 2008, hat Iomai Inc. ein vorläufiges proxy statement für seine Aktionäre bei der Securities and Exchange Commission (SEC) eingereicht. Iomai wird ein endgültiges proxy statement für die seine Aktionäre sowie weitere Dokumente hinsichtlich der beabsichtigen Transaktion bei der SEC hinterlegen. IOMAI AKTIONÄRE UND INVESTOREN SIND ANGEHALTEN DAS VORLÄUFIGE PROXY STATEMENT VOR EINER STIMMABGABE ODER INVESTITIONSENTSCHEIDUNG AUFMERKSAM ZU IN VOLLEM UMFANG LESEN, SOWIE DAS ENDGÜLTIGE PROXY STATEMENT SOBALD DIESES VERFÜGBAR IST WIE AUCH ALLE WEITEREN RELEVANTEN UNTERLAGEN. DIESE DOKUMENTE WERDEN WICHTIGE INFORMATION BEZÜGLICH DER GEPLANTEN TRANSAKTION UND ÜBER IOMAI.

Investoren und Aktionäre erhalten das Proxy Statement und alle weitere relevante Dokumente, die Iomai bei der SEC eingereicht hat, kostenlos auf der Homepage des SEC www.sec.gov, von Iomai (Investor Relations) abrufbar: www.iomai.com Darüber hinaus

Darüber hinaus können Investoren und Aktionäre weitere Informationen hinsichtlich der Transaktion sowie jene Unterlagen, die Iomai bei der SEC eingereicht hat, kostenlos auf der Homepage von Iomai (Investor Relations) abrufbar: www.iomai.com

Iomai, Organe von Iomai sowie weitere Personen könnten als an der Einholung von Stimmrechtsvollmachten von Iomai Aktionären hinsichtlich der vorgeschlagenen Transaktion beteiligt angesehen werden.

Informationen über den Vorstand und die Mitarbeiter von Iomai sind im Proxy Statement für die Iomai Hauptversammlung 2008, nachzulesen. Dieses Dokument wurde am 4. April 2008 bei der SEC eingereicht. Weitere Informationen hinsichtlich der an der Einholung von Stimmrechtsvollmachten Beteiligten sowie eine Beschreibung ihrer direkten und indirekten Interessen, sei es durch den Besitz von Wertpapieren oder in einer anderen Form, werden in der Aktionärsinformation (*Proxy Statement*) und anderen Unterlagen, welche bei der SEC eingereicht werden, sobald diese verfügbar sind, enthalten sein.

Intercell AG

Die Intercell AG ist ein expandierendes Biotech-Unternehmen, das sich auf die Entwicklung von modernen prophylaktischen und therapeutischen Impfstoffen gegen Infektionskrankheiten spezialisiert hat, an denen hoher medizinischer Bedarf besteht. Unser Unternehmen entwickelt Antigene und Adjuvantien, die auf eigenen Plattformtechnologien entwickelt werden, und unsere Anlagen entsprechen den höchsten internationalen regulatorischen Standards (GMP-Standard) im Bereich der biotechnologischen Produktion.

Diese Technologieplattformen werden aber auch in strategischen Partnerschaften mit bedeutenden globalen Pharmaunternehmen wie Novartis, Merck & Co., Inc., Wyeth, Sanofi Pasteur, Kirin, und dem Statens Serum Institut eingesetzt.

Das führende Produkt unseres Unternehmens, ein prophylaktischer Impfstoff gegen die Japanische Enzephalitis, hat 2006 die zulassungsrelevanten klinischen Phase III-Studien erfolgreich abgeschlossen. Die Einreichungsverfahren für die Marktzulassung in Europa und in den USA wurden im Dezember 2007 abgeschlossen. Im Februar 2008 wurde der Antrag auf Marktzulassung in Australien bei der dortigen Arzneimittelbehörde eingereicht.

Das breite Produktportfolio der Intercell AG enthält einen in Partnerschaft entwickelten Impfstoff gegen *S. aureus* (Phase II), einen therapeutischen Impfstoff gegen Hepatitis C (Phase II), einen *Pseudomonas*-Impfstoff (Phase II), einen in Partnerschaft entwickelten Impfstoff gegen Tuberkulose (Phase I/II) sowie fünf weitere Produktkandidaten mit Schwerpunkt auf Infektionskrankheiten im präklinischen Entwicklungsstadium. Intercell notiert an der Wiener Börse unter dem Symbol "ICLL".



ISIN: AT0000612601

Weitere Information finden Sie unter www.intercell.com

Iomai Cooperation

Iomai Corporation erforscht und entwickelt mit etwa 110 Mitarbeitern, Vakzine, die mittels einer revolutionären nadelfreien Technologie, die Transkutane Immunisierung (TCI) verabreicht werden. TCI, entdeckt von Forschern des Walter Reed Army Institute of Research, nützt die besonderen Eigenschaften von Antigene präsentierenden Zellen in den äußeren Hautschichten, um eine erhöhte Immunreaktion hervorzurufen. Iomai setzt TCI zur Verstärkung der Wirksamkeit bereits existierender Vakzine, sowie zur Entwicklung neuer Vakzine, die nur durch transkutane Anwendung wirken, ein. Durch diese neuartige Technologie kann es zu einer Erweiterung des weltweiten Marktes für Impfstoffe kommen. Iomai hat zurzeit vier Produktkandidaten in der Entwicklung: einen zur Reisediarrhö-Prophylaxe und drei gegen Influenza und Influenzapandemie.

Iomai ist an der US-Technologiebörse NASDAQ unter "IOMI" notiert.

Weitere Informationen finden Sie unter www.iomai.com

Kontakt Intercell AG

Lucia Malfent
Head of Corporate Communications
Campus Vienna Biocenter 2, A-1030 Vienna
P: +43-1-20620-303
Mail to: LMalfent@intercell.com

This communication expressly or implicitly contains certain forward-looking statements concerning Intercell AG and its business. Such statements involve certain known and unknown risks, uncertainties and other factors which could cause the actual results, financial condition, performance or achievements of Intercell AG to be materially different from any future results, performance or achievements expressed or implied by such forward-looking statements. Intercell AG is providing this communication as of this date and does not undertake to update any forward-looking statements contained herein as a result of new information, future events or otherwise.